



Glossar

*„Man muss viel gelernt haben, um über
das, was man nicht weiß, fragen
zu können.“*

Jean-Jacques Rousseau

Administrator

Ein Administrator verwaltet eine OntoWiki-Instanz auf der Basis von umfassenden Zugriffsrechten auf das System. Er ist für Installation und Konfiguration, Verwaltung, Überwachung und Betrieb der Instanz, sowie Sicherung der Daten(-bank, die der OntoWiki-Instanz zugrunde liegt) zuständig.

Autocomplete

Autovervollständigen (Autocomplete) ist eine Funktion, die eine Benutzereingabe sinnvoll ergänzt. Grundlage für die Vervollständigung ist in jedem Fall ein begrenzter Pool an Möglichkeiten, der sich äquivalent zum Fortschritt und ggf. Semantik der Benutzereingabe verkleinert.

Benutzer

Ein Benutzer ist eine Person, die direkt ein Hilfsmittel, so z.B. ein Programm wie OntoWiki, verwendet. Im Bereich der elektronischen Datenverarbeitung ist damit eine Person gemeint, die einen Computer oder Internet Dienst benutzt, wobei die Person nicht zwangsweise über umfangreiches technisches Sachwissen über das System verfügt. Bei OntoWiki ist ein Nutzer eine Person die sowohl ein OntoWiki-Benutzerkonto besitzt und die Inhalte in OntoWiki einträgt oder eintragen kann.

Callback Function (Rückruffunktionen)

Rückruffunktionen sind Funktionen, die anderen Funktionen als Parametern übergeben werden. Diese Art der Programmierung folgt dem Entwurfsmuster der Inversion of Control. Mit Hilfe von Rückruffunktionen lassen sich lose Kopplungen zwischen Komponenten erreichen.

Die \$-Funktion

Mit der \$-Funktion oder auch jQuery-Funktion können Gruppen von DOM-Elementen gewählt werden. Das können CSS-Tags und -Klassen sein oder HTML-Markup. So gibt beispielsweise \$('a') eine Liste aller Anchor-Elemente des HTML-Dokuments zurück.

Dropdown-Menü

Das Dropdown-Menü gehört zu den Steuerelementen einer grafischen Benutzeroberfläche. Dabei wird z.B. über einen Mausklick auf eine Schaltfläche, Menüleiste oder Symbolleiste ein Untermenü aufgerufen.

Dual-Lizenzierung

Unter Dual-Lizenzierung versteht man dass eine Software unter 2 Lizenzen veröffentlicht wird. Meistens betrifft dies eine freie und eine proprietäre. So kann man z.Bsp. zum einen den wissenschaftlichen (frei) aber auch den wirtschaftlichen Ansprüchen (proprietär) genügen. Es sind aber auch 2 freie Lizenzen denkbar (GPL - BSD).

Entwickler

Ein Entwickler ist hier eine Person, die das Autocompletion-Plugin für OntoWiki an verschiedenen Stellen weiterentwickeln will.

Ergebnismenge

Die Ergebnismenge sind die vom SPARQL-Endpunkt als Antwort auf eine Query zurückgegebenen Elemente.

Facettenklassifikation

Die Facettenklassifikation ist ein Klassifikationssystem bei dem die Objekte nicht in eine starre Baumstruktur eingegliedert werden. Stattdessen wird die Position eines Objekts durch mehrere voneinander unabhängige Einfachklassen bestimmt. Dazu führt man sogenannte Facetten ein, die aus mehreren Einfachklassen bestehen. Ein Objekt wird dann für jede Facette klassifiziert, d. h. pro Facette erhält das Objekt eine Einfachklasse. Die Notation dieser Einfachklassen werden verbunden, wodurch man die Gesamnotation für das Objekt erhält.

JSON

Die JavaScript Object Notation, kurz JSON ist ein kompaktes Datenformat in für Mensch und Maschine einfach lesbarer Textform zum Zweck des Datenaustauschs zwischen Anwendungen. Obwohl der Name auf eine alleinige Verwendung in JavaScript hindeutet, ist JSON ein unabhängiges Format, welches theoretisch in jeder Programmiersprache eingesetzt werden kann.

Method Chaining

Unter Method Chaining, zu deutsch Methodenverkettung, bezeichneten Programmieretechnik gibt jede Methode einer Klasse, die keinen konkreten Rückgabewert hat, das aufgerufene Objekt zurück, sodass man direkt einen weiteren Funktionsaufruf anhängen kann.

Plug-ins (in OntoWiki)

Ein Plug-in ist ein Computerprogramm, das in ein anderes Softwareprojekt „eingeklinkt“ wird und somit dessen Funktionalität erweitert. In OntoWiki sind Plug-Ins die gängigste Art der Erweiterung. Sie werden bei bestimmten Events ausgeführt und müssen für diese in der plugin.ini Datei registriert werden. Events können Zend-Events (von Zend Methoden automatisch ausgelöste Events), Kern-Events (welche durch Kern-Code von OntoWiki oder Erfurt ausgelöst werden) oder Third Party Events (die von Plug-Ins ausgelöst werden) sein. In OntoWiki wurde ein Event Dispatcher integriert, durch den Events veröffentlicht und von Plug-Ins abonniert werden können.

RDF

RDF ist ein Dokumentenformat zur Beschreibung von Informationen, auf dessen Basis das Semantic Web seine Inhalte formalisiert. Dabei besteht ein RDF Dokument aus Tripeln, nach dem Muster „Subjekt – Prädikat – Objekt“. Zum Beispiel „Alice – ist verwandt mit – Bob“. Jeder Bestandteil bildet eine s.g. Ressource, welche eindeutig

durch eine URI ausgezeichnet ist. Zum Beispiel „http://www.example.com/Alice“. Desweiteren basiert RDF auf XML, wodurch es möglich ist durch eigens festgelegte Ontologien neue Sprachelemente hinzuzufügen.

Ressource

Eine Ressource ist ein Objekt, das durch einen eindeutigen Bezeichner, die URI, identifiziert wird. Dabei kann eine Ressource eine einfache Website (ausgezeichnet durch URL) sein, der Autor dieser Website, aber auch nicht im Web erreichbare Dinge, wie ein Buch (ausgezeichnet durch ISBN) o.ä. Unbenannte Ressourcen dienen zum Gruppieren von benannten Ressourcen.

SPARQL

SPARQL ist eine Anfragesprache um spezielle Informationen aus RDF Dokumenten zu extrahieren. Dabei ist der Syntax stark an dem von SQL angelehnt, mit dem bekannten „SELECT- FROM – WHERE“ Grundsyntax. Des weiteren gibt es SQLähnliche Elemente wie „ORDER BY“. Durch SPARQL ist es möglich die komplexen Zusammenhänge, die durch das Semantic Web gebildet werden, zu durchsuchen. Je nach SPARQL Endpoint, ein Server, der die SPARQL Anfragen bearbeitet, werden die Ergebnisse in Form von XML oder vereinzelt auch JSON geliefert.

SPARQL-Anfrage

Unter einer SPARQL-Anfrage versteht man eine SPARQL-Query die vom Widget an die SPARQL-Endpunkte geschickt wird.

SPARQL-Endpunkt

Ein SPARQL-Endpunkt ist ein Dienst des SPARQL Protokolls. Solch ein Endpunkt ermöglicht es dem Nutzer, mit Hilfe der SPARQL-Sprache eine Anfrage an eine Wissensbasis zu stellen. Rückgaben sind typischerweise in einem Format, das von Maschinen verstanden wird. Deswegen wird ein SPARQL-Endpunkt zumeist als eine Maschinen-freundliche Schnittstelle zu einer Wissensbasis verstanden.

Suchanfrage

Unter einer Suchanfrage versteht man die Texteingabe des Benutzers.

Suchmaske

Eine Suchmaske ist eine Zeichenfolge, die innerhalb einer anderen Zeichenfolge, Text genannt, automatisch gefunden werden soll. Neben der exakten Übereinstimmung kann auch eine „ungefähre“ Übereinstimmung durch definierte Toleranzkriterien vereinbart werden.

Widget

Ein Widget ist ein Textfeld, erweitert durch die Funktionalität aus dem JQuery-plugin.